

Inhalt

Play it again!
oder: Ein Wortbruch 7

I Drei Klaviere um 1900
oder: Die Frage des Jahrhunderts 19
Tolstoi schockiert Rachmaninow 21 – Auftritt eines Wunder-
kinds 27 – »Ich habe das Klavier geküßt« 31

II Ragtime
oder: Ein Rhythmus macht Epoche 37
Die Elektrisierung der Beine 39 – Scott Joplin – Genie der
Synkope 41 – Europa stolpert hinterher 48

III Das Klavier verstößt den Spieler
oder: Der Siegeszug des Player Pianos 51
Locker vom Hocker 53 – Der Kinematograph des Klavierlauts 56 –
Experimente eines Einsiedlers 59

IV Dissonanzen und Tumulte
oder: Tonalität, adieu! 63
Der Konzertsaal als Kampfplatz 65 – Tastatur ohne
Orientierung 70 – Busoni berauscht sich an Schönberg 75

V Überfahrten, Untergänge
oder: Auftritt der Ozeanpianisten 81
Rubinstein fällt vom Stuhl 83 – Abenteuer und Abschiedsszenen 87 –
Granados und der Fluch des Goldes 89

VI Das Klavier in Zeiten des Umsturzes
oder: Vom Klangkörper zur Maschine 93
Artur Schnabels »Revolutionsetüde« 95 – Schlag auf Schlag 100 –
Faszination Motorik 104

VII Die Kernspaltung des Klavierklangs
oder: Auf der Suche nach dem Viertelton-Piano 107
Zwischen zwei Klavieren sitzen 109 – Kommunismus und
Kontinuum 111 – Das Ding der Unmöglichkeit 113

VIII Acht Klaviere und ein Propeller
oder: Ein Amerikaner in Paris (George Antheil) 117
Der Skandal der Skandale 119 – Ein Kapitel Transpiration 121 –
Die Pistole auf dem Flügel 122 – Das Ballett als Kehrmaschine 124

IX Tortenschlachten mit Begleitung
oder: Das Klavier zum Film 129
Akkordarbeit für »Metropolis« 131 – Mit den Bildern um die
Wette 133 – Schostakowitsch schlägt sich durch 137

X Das Klavier, das durchs Fenster kam
oder: Ein Glissando für George Gershwin 141
»Der Junge ist ein Genie!« 143 – Der Piano Pounder 145 –
Die allmähliche Verfertigung eines Hits 147 – Welche Farbe für
die »Rhapsody«? 150

XI Elegie und Hohngelächter (1)
oder: Drei Abgesänge aufs Klavier 155
Die Flucht aus der guten Stube (ein Klaviermärchen) 157 –
»Dieser Götze aus Teckel und Bulldogg« 161 – Lindbergh übertönt
das Klavier 164

XII Als die Pianisten schwarz wurden
oder: Die unerträgliche Leichtigkeit des Swing 169
New York, das Paradies der Pianisten 171 – Das Klavier als
Trompete 173 – Ellington – Experiment und Entertainment 175 –
Ein Rubinstein des Jazz 177 – Es darf gelacht werden 180 –
Der Mann mit dem Mantel 182

XIII Anton Webers Klavierkristall
oder: Die Kanonisierung der Stille 185
Der Schlafwandler 187 – Wo aber ist das Thema? 188 –
Warnung an Pianisten 190 – »Das ist mein Meisterwerk« 192

XIV Das wohlpräparierte Klavier
oder: John Cage bastelt am Klang 195
»Der Avantgardist schlechthin!« 197 – Nützliches vom Heimwerker-
markt 200 – Flügelpräparation in Heimarbeit 202

XV Das Klavier in der Vorhölle
oder: Musik und »Das Ende der Zeit« 207
Messiaen im STALAG VIII A 209 – Apokalypse im Arbeitslager 212 –
Ein Flügel als Lebensretter 216

XVI Große Worte – neue Klänge
oder: Provokationen in der Provinz 223
Experimentierfeld tabula rasa 225 – Ein Widerspruchsgeist namens
Stockhausen 228 – Boulez guillotiniert Schönberg 230 –
Elektronik kontra Klavier 231 – Der Komponistengott würfelt 236

XVII Die Gouldberg-Variationen
oder: Den Bach rauf 239
Ein Klappstuhl wird Kultobjekt 241 – Intuition und Insistenz 244 –
Die Geschichte vom schlaflosen Grafen 246 – Bach ohne Perücke 248

XVIII Der Pianist im Zauberberg
oder: Horowitz und die Fermaten 251

Warten auf ein Wunder 253 – »Es war eben nichts mehr da« 254 –
Vorhänge und Verhängnis 257 – Gulda läßt den Frack sausen 259 –
Horowitz spielt! - zu Hause 261 – Warum noch Konzerte? 262 –
Die Legende lebt 265

XIX Madame Butterfly tastet sich vor
oder: Wie das Klavier Japan und
Japan den Klaviermarkt eroberte 269

Die Tastentouristen 271 – Japan wird Klavierweltmeister 273 –
Nichts ist unmöglich 277

XX Elegie und Hohngelächter (2)
oder: Auf zum letzten Gefecht! 281

Flügelzerhacker vor Flußlandschaft 283 – »Es darf nichts
splintern« 285 – Der Furor der Jelinek 287 – Der Lack ist ab 289 –
Rettung in letzter Minute 292

XXI Die große Freiheit
oder: Die Wiederkehr der Improvisation 295

»Achtundachtzig Noten sind gar nichts!« 297 – Der Kult der »instant
composition« 300 – Jarretts Klavierexpeditionen 302 –
Improvisation – ein Paradox? 305

XXII Angeschlagen - doch unbesiegt
oder: Die neue Klaviergesellschaft 309

Ein Fest fürs Pianoforte 311 – Die genialen Transporteure 313 –
Claras neue Note 317 – Virtualität statt Virtuosität? 319 –
Letzte Lockerung 321

Anhang 323

Namenregister 341